

Bemerkungen und Berichtigungen zu einem in St. Petersburg erschienenen russisch-japanischen Wörterbuche.

Von dem w. M. Herrn Dr. A. P f i z m a i e r.

Im Jahre 1857 erschien zu St. Petersburg ein Werk unter folgendem Titel: Русско-японскій словарь составленный I. Гошквичемъ при пособіи японца Тацибана но Коосай.

Aus der Vorrede zu dem Buche ist zu ersehen, dass der auf dem Titel erwähnte Tatsibana-no Kô-sai ein in der asiatischen Abtheilung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten zu St. Petersburg angestellter Japaner, mit dessen Hilfe der Verfasser, Herr Goschkéwitsch, das vorliegende Wörterbuch zusammenstellte.

Der Vortheil, die mündlichen Mittheilungen eines des Schreibens kundigen gebornen Japaners benützen zu können, muss demjenigen der auf einem unbekanntem Gebiete lange Zeit mühevoll geforscht, so bedeutend erscheinen, dass er von einem, wie der russische Verfasser es nennt, durch das Zusammentreffen glücklicher Umstände solchergestalt begünstigten Werke eine namhafte Bereicherung unserer bisherigen Kenntnisse der japanischen Sprache mit Zuversicht erwartet. Ich glaubte, dass, welches immer der Umfang und der Gehalt des Werkes, in demselben Aufklärung über das bisher Dunkle oder Bestätigung des bisher Erforschten wenigstens in einiger Hinsicht nicht vergeblich zu suchen sein würde.

Eine genaue Durchsicht des Werkes verschaffte mir die Überzeugung, dass dasselbe zwar besser und reichhaltiger als die bisher vollständig erschienenen, mit europäischer Erklärung versehenen eigentlichen japanischen Wörterbücher ¹⁾ und in der That als ein

¹⁾ Die Zahl dieser Wörterbücher ist eine sehr geringe und beschränkt sich, wenn die in früheren Jahrhunderten und in Japan erschienenen ausgeschlossen werden, auf ein einziges, dasjenige des Herrn Medhurst.